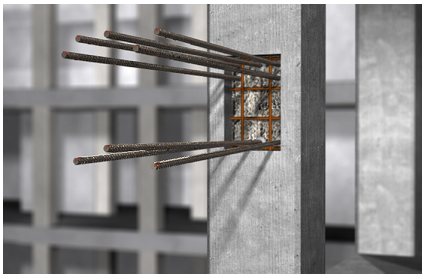
Der vielseitige Injektionsmörtel mit verlängerter Verarbeitungszeit für ungerissenen Beton und Mauerwerk



BAUSTOFFE

Zugelassen für Verankerungen in:

- Beton C20/25 bis C50/60, ungerissen
- Hohlblöcken aus Leichtbeton
- Hohlblocksteinen aus Beton
- Hochlochziegel
- Kalksandlochstein
- Kalksandvollstein
- Porenbeton
- Vollziegel

Zugelassen für:

- Wetterschalen-Saniersystem FWS

ZULASSUNGEN

Europäische Technische Zulassung - Option 7 für ungerissenen Beton

Europäische Technische Zulassung - für Bewehrungsanschlüsse

Europäische Technische Zulassung - für Mauerwerk

Zulassung

Feuerwiderstandsklasse F 120

VORTEILE

- Der FIS VS mit verlängerter Verarbeitungszeit verhindert das vorzeitige Aushärten des Mörtels bei sommerlichen Temperaturen und ist für große Bohrlochtiefen optimal geeignet.
- Der FIS VS verfügt über eine Vielzahl an System-Zulassungen wie z. B. in ungerissenem Beton und Mauerwerk. Dadurch ist FIS VS der universelle Injektionsmörtel mit garantierter Sicherheit für nahezu jeden Anwendungsfall.
- Das umfangreiche Zubehörsortiment ist optimal abgestimmt auf den Injektionsmörtel FIS VS, steigert die große Flexibilität des Systems und ermöglicht dadurch ein breites Anwendungsfeld.
- Der FIS VS 300 T lässt sich ohne Spezialwerkzeug mit stabilen handelsüblichen Silikonauspressgeräten verarbeiten.

ANWENDUNGEN

Injektionsmörtel für die Verwendung mit:

- Gewindestangen FIS A, siehe Seite(Beton),(Mauerwerk) und(Porenbeton); RGM siehe Seite
- Innengewindeanker RG MI, siehe Seite
- Vollstein-Mauerwerk, siehe Seite
- Lochstein-Mauerwerk, siehe Seite
- Durchsteckmontage im Mauerwerk, siehe Seite
- Porenbeton, siehe Seite
- Bewehrungsgewindeanker FRA, siehe Seite
- Wetterschalen-Sanieranker FWS, siehe Seite
- Thermax, siehe Seite

FUNKTIONSWEISE / MONTAGE

- Der FIS VS ist ein 2K-Injektionsmörtel auf Vinylester-Hybrid-Basis mit verlängerter Aushärtezeit.
- Harz und Härter sind in zwei getrennten Kammern gelagert und werden erst beim Auspressen im Statikmischer vermischt und aktiviert.
- Die Injektionskartuschen können mit den fischer Auspressgeräten kraftschonend und schnell verarbeitet werden.
- Angebrochene Kartuschen können durch Statikmischerwechsel wiederverwendet werden.

TECHNISCHE DATEN

Injektionsmörtel FIS VS

Artikelbezeichnung	Art.-Nr.	ETA-Zulassung	Sprachen auf Kartusche	Inhalt
FIS S	061223			10 Statikmischer
FIS VS 100 P K	502495	■		1 Kartusche FIS VS (100 ml), 2 Statikmischer
FIS VS 150 C K	502494	■		1 Kartusche FIS VS (145 ml), 2 Statikmischer
FIS VS 300 T K	502493	■		1 Kartusche 300 ml, 2 x Statikmischer FIS S
FIS VS 300 T	052149	■	D	1 Kartusche FIS VS 300 T, 1 Statikmischer
FIS VS 300 T SBS	097807			1 Kartusche FIS VS (300 ml), 6 Gewindestangen M 10 x 160 gvz, 6 Siebhülsen FIS H 16x130 K, 2 Statikmischer FIS S
Thermosafe Koffer Leer	511083			leer, für 360 ml Kartuschen, FIS DM S und ABG groß

AUSHÄRTEZEITEN

Kartuschentemperatur (Mörtel)	Verarbeitungszeit	Temperatur im Verankerungsgrund	Aushärtezeit
		± 0°C – + 5°C	6 Std.
+ 5°C – +10°C	20 Min.	+ 5°C – +10°C	3 Std.
+10°C – +20°C	10 Min.	+10°C – +20°C	2 Std.
+20°C – +30°C	6 Min.	+20°C – +30°C	60 Min.
+30°C – +40°C	4 Min.	+30°C – +40°C	30 Min.

Die Zeitangaben gelten ab der Zusammenführung von Harz und Härter im Statikmischer.
Zur Verarbeitung muss die Kartuschentemperatur mindestens + 5 °C betragen. Bei längeren Verarbeitungszeiten, d. h. Arbeiten mit Unterbrechungen, ist der Mischer zu wechseln.